



Ihre Ansprechpartner



Helga Brückhäuser

Pflegeberaterin

PDL / Abteilungsleitung

Tel.: 0234 / 299-80374

Mail: helga.brueckhaeuser@kk-bochum.de



Thorsten Heinrich

Pflegeberater

PDL / Abteilungsleitung

Tel.: 0234 / 299-80375

Mail: thorsten.heinrich@kk-bochum.de

Familiale Pflege ist ein Gemeinschaftsprojekt mit:



Adresse

Universitätsklinikum

Knappschafts-Krankenhaus Bochum GmbH

In der Schornau 23-25, 44892 Bochum

www.kk-bochum.de



Anfahrt

■ **per S-Bahn:** Mit der S-Bahnlinie S 1 bis S-Bahn-Haltestelle Bochum-Langendreer. Von dort mit den Buslinien 345 oder 378 bis Haltestelle Knappschafts-Krankenhaus.

■ **per Bus:** Mit den Buslinien 345 oder 378 bis Haltestelle Knappschafts-Krankenhaus.

■ **per Auto:** Von der Autobahn A45 oder A43 abbiegen auf die A44. Autobahnabfahrt Bochum Langendreer/Witten-Zentrum. Von dort Richtung Bochum-Langendreer und der Ausschilderung folgen.

Aus Richtung Witten und Castrop-Rauxel über die Provinzial- bzw. Hauptstraße (B 235). Aus Richtung Bochum über die Universitätsstraße oder Wittener Straße (B 226). In Bochum-Langendreer der Ausschilderung folgen.



UK Knappschafts-Krankenhaus Bochum GmbH

In der Schornau 23-25, 44892 Bochum

www.kk-bochum.de



Zuhause pflegen

Ein Angebot zur Anleitung und Unterstützung von pflegenden Angehörigen

Universitätsklinikum
Knappschafts-Krankenhaus Bochum

UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM





Liebe Angehörige, lieber Angehöriger,

Sie wollen Ihrem Verwandten nach dem Krankenhausaufenthalt so viel Lebensqualität wie möglich bieten und haben sich deshalb entschlossen, ihn in seiner vertrauten Umgebung zuhause zu pflegen. Doch das will gelernt sein. Unterstützung bieten wir Ihnen im Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum mit unserem Lehrangebot:

- Pflegeberatungsgespräche
- Einzeltraining am Patientenbett noch vor der Entlassung
- Pflegetraining zuhause nach der Entlassung
- Unterstützung beim Einsatz von Hilfsmitteln
- Pflegekurse
- Gesprächskreise

Die Angebote sind **kostenlos** und richten sich an alle Angehörige, **unabhängig** von der jeweiligen Krankenkasse.

Pflegeberatungsgespräche

Um Sie und Ihre Familie kennen zu lernen, bieten wir Ihnen vorab ein ausführliches Beratungsgespräch mit unseren Pflegeberatern Helga Brückhäuser und Thorsten Heinrich an. Gemeinsam besprechen Sie vor der Entlassung Ihre derzeitige Situation und die Sorgen, die Sie unter Umständen mit der bevorstehenden häuslichen Pflege haben. Ein erstes, unverbindliches Gespräch dauert circa 30 bis 45 Minuten. Für ein Familiengespräch fallen bis zu 90 Minuten an.

Einzeltraining am Krankenbett

Im Rahmen des Pflegetrainings werden Sie als Angehöriger von unseren Pflegeberatern am Krankenbett individuell geschult und angeleitet. Sowohl Umfang als auch Inhalt des Trainings richten sich in erster Linie nach den Bedürfnissen des jeweiligen Patienten. Diese werden im Vorfeld gemeinsam mit Ihnen abgesprochen. Das Einzeltraining dauert rund 30 bis 45 Minuten.

Pflegetraining zuhause

Ist der Patient nach Hause entlassen worden, erhalten Sie auf Wunsch Unterstützung bei der häuslichen Versorgung durch unsere Pflegeberater. Sie besuchen Sie zuhause und üben mit Ihnen Techniken ein, um die Pflege im Alltag zu erleichtern. Außerdem besteht die Möglichkeit, Ihre Wohnung auf die Pflegeeignung hin überprüfen zu lassen und nach Bedarf Tipps zur Optimierung zu erhalten.

Das kostenlose Betreuungsangebot zuhause können Sie bis zu sechs Wochen in Anspruch nehmen. Mögliche Handgriffe und Themen sind:

- Lagerungsmöglichkeiten
- Inkontinenzversorgung
- Sturzprophylaxe
- Mobilisation
- Hilfsmittelbenutzung
- Pflege der Haut

Die Dauer jedes einzelnen Trainings beträgt 30 bis 45 Minuten. Die Trainingseinheiten finden nach Bedarf statt.

Pflegekurse

Das Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum bietet einmal im Quartal einen Pflegekurs an, der sich an alle Angehörige und Interessierte richtet. Die Übungen finden an drei aufeinanderfolgenden Mittwochnachmittagen statt. Die Termine sind im Internet unter www.kk-bochum.de nachzulesen und auch telefonisch zu erfragen.

Die Themen sind:

- „Pflege will gelernt sein“ (Pflegetechniken)
- „Anders als ich gedacht habe...“ (Eigene Pflegesituation)
- „Mein familiäres Netzwerk“ (Pflegeaufteilung)

Dauer: 3-mal nachmittags, jeweils drei Stunden